






Evangelisch in
Buchenbühl und Ziegelstein

Gemeindebrief

Mai - Juli 2026



Gottesdienste	4
Besondere Gottesdienste	8
Veranstaltungen	10
Kinder und Jugend	12
Treffpunkte	15
Rückblicke	18
Aus der Himmelfahrtskirche	21
Aus der Melanchthonkirche	24
Seniorennetzwerk	27
Aus der Flüchtlingsarbeit	28

-  Melanchthon Ziegelstein
-  Himmelfahrt Buchenbühl
-  St. Matthäus Heroldsberg

Impressum

Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinden Nbg.-Buchenbühl und Melanchthonkirche Nbg.-Ziegelstein

V.i.S.d.P: Pfr.in Dr. T. Pelz

Redaktionsteam: G. Federschmidt, H. Kragler, G. Kurzhals, A. Stelzer, G. Dugalitsch

Satz & Layout: Prof. Dr. P. Pelz

Druck: Nova-Druck, Andernacher Str. 20, 90411 Nürnberg

Das Copyright © sämtlicher Bilder liegt beim Herausgeber.

Titelbild: gemeindebrief.de

■ LIEBE GEMEINDEN!

Das neue Design unseres Gemeindebriefes ist Ihnen beim letzten Mal sicher schon aufgefallen. Nun kommt noch ein neuer Erscheinungsrhythmus dazu. Wir wollen ihn auf die Heroldsberger Gemeinde anpassen und zukünftig 4x im Jahr publizieren. Deshalb gibt es diesmal eine 3-monatige Ausgabe! Tipp: Legen Sie sich den Gemeindebrief irgendwo auf „Wiedervorlage“ oder speichern Sie gleich alle relevanten Termine im Kalender.

In diesem Gemeindebrief geht es viel um Abschied. Pfarrer Dr. Gerhard Wild und Pfarrer Huh gehen zum Juni in den Ruhestand und wir blicken dankbar auf gemeinsame Jahre zurück! Zu Himmelfahrt feiern wir Pfarrer Wilds Wirken in Buchenbühl und Ziegelstein und Heroldsberg. Denn seine Stelle war die erste regionale Pfarrstelle hier! Pfarrer Huh verabschieden wir am 9. Mai.

Nun wünsche ich viel Spaß beim Lesen und gesegnete Sommermonate,
Ihre Pfarrerin Tia Pelz!



Neuer Mitarbeiter, gut bekannt!

Hallo, ich bin Yoshi und viele kennen mich vielleicht schon aus dem letzten Jahr, seit Juni war ich bereits als Jugendreferent in Ziegelstein tätig. Umso mehr freue ich mich, jetzt auch offiziell als Gemeinde- und Jugendreferent in Ziegelstein, Heroldsberg und Buchenbühl weiterzuma-



chen. Ich habe Soziale Arbeit studiert und bin seit vielen Jahren in der evangelischen Jugendarbeit aktiv. Ich möchte Räume schaffen, in denen Gemeinschaft entsteht,

■ LIEBE LESERINNEN UND LESER IN BUCHENBÜHL UND ZIEGELSTEIN,

wenn man fast zwanzig Jahre neben der Himmelfahrtskirche wohnt, beschäftigt man sich auch immer wieder mit der Geschichte von Christi Himmelfahrt. Zwei-






mal ist sie in der Bibel vom selben Autor, dem Evangelisten Lukas, erzählt, am Ende seines Evangeliums und am Beginn der Apostelgeschichte. In jedem Fall hat sie mit Abschied und Neubeginn zu tun. Besonders gefallen hat mir immer die Passage in der Apostelgeschichte, in der zwei Engel, nachdem Christus schon in einer Wolke verschwunden ist, den Jüngern sagen: Was steht ihr da und seht in den Himmel? Da kehrten sie nach Jerusalem zurück. Der Abschied nach den Osterereignissen ist notwendig. In Jerusalem, wo ihr Zuhause ist, liegen ihre Aufgaben. Sie werden Zeugen sein von all dem, was sie erlebt haben. Wenn ich die Geschichte neu schreiben dürfte, möchte ich Christus nicht in einer Wolke verschwinden lassen, sondern in einem Segelboot würde er dem Horizont entgegenfahren. Und ich würde im Klang von Psalm 139 vom äußersten Meer erzählen, in dessen Weite mich Gottes Hand hielte, nicht nur mich, sondern die ganze Welt.

man sich ausprobieren kann und Glaube nicht nur Thema ist, sondern erlebt wird. Ich freue mich auf alles, was kommt und vor allem auf viele Begegnungen!

Ein Segelboot, das dem Horizont zufährt, entschwindet langsam dem Blick, bis auch die Mastspitze nicht mehr zu sehen ist, womit bewiesen wäre, dass die Erde rund ist und auch auf der anderen Seite ein Gebet gen Himmel steigt.

Die Hoffnung, die sich mit diesem Bild verbindet, wünsche ich Ihnen und Euch allen. Jetzt steige ich selber in so ein Segelboot, blicke nach vorne und natürlich auch zurück. Es gibt viel zu danken, es waren und sind fröhliche Ereignisse und schöne Ideen. An die 400 Taufen müssten es im Lauf der Jahre gewesen sein. Oft führte der Weg auf den Friedhof. Im Rahmen von geschätzt 750 Trauerfeiern haben wir Lebenswege gewürdigt und Menschen gesegnet. Bei einer Trauung bin ich richtig nass geworden, sie fand in einem Gewächshaus statt, die Sprinkleranlage wurde ausgelöst. Konfirmationen haben oft besonders bewegt. Der mit den ersten Konfis an der Kirche gepflanzte Apfelbaum trägt jedes Jahr saftige Früchte. Vieles bleibt unvollendet, hoffen wir, dass es in Gottes Augen rund und schön ist, wie in der dritten Strophe von „Der Mond ist aufgegangen“. Was haben wir vor? Wir feiern ein fröhliches Himmelfahrtsfest. Herzliche Einladung dazu. Reichen Segen allen Menschen im Osten des Flughafens und allen anderen auch.

Gerhard Wild, Pfarrer

Mai		Melancthon- & Gnadenkirche	
03.05.	Cantate	10:15	Pfr. H. Maletius, Kantorei
03.05.		17:00	Gnadenkirche GD Vineyard-Gemeinde
05.05.	Dienstag	19:00	Segnungsgebet, Sakristei
08.05.	Freitag	18:00	Beichte zur Konfirmation
10.05.	Rogate	10:00	Konfirmation, Pfr.in Dr. T. Pelz & Vik. V. Schlee
10.05.		17:00	Gnadenkirche GD Vineyard-Gemeinde
14.05.	Christi Himmelfahrt		
17.05.	Exaudi	10:15	Jubelkonfirmation, Pfr.in Dr. T. Pelz 
24.05.	Pfingstsonntag	10:15	Pfr.in Dr. T. Pelz, Posaunenchor   
24.05.		17:00	Gnadenkirche GD Vineyard-Gemeinde
25.05.	Pfingstmontag	10:15	Gottesdienst der Region, Pfr. Dr. G. Wild & Team
31.05.	Trinitatis	09:00	Pfr.in Dr. T. Pelz, Gnadenkirche Morgengebet
31.05.		10:15	Pfr.in Dr. T. Pelz
31.05.		17:00	Gnadenkirche GD Vineyard-Gemeinde



Abendmahl mit Saft



Eine-Welt-Verkauf



Kirchen kaffee

Himmelfahrtskirche	St. Matthäus Heroldsberg
	10:00 Prädikant P. Réveiller
10:00 G. Kragler	10:00 Pfr.in C. Auers
10:00 Pfr. Dr. G. Wild, Posau- nenchor, anschließendes Ge- meindefest	
10:00 Pfr. Dr. G. Wild	10:00 Gospelgottesdienst Backyard-Singers, Pfr. T. Auers
	10:00 Pfr. Dr. G. Wild 
10:00 Pfr. Dr. G. Wild	10:00 Prädikantin K. Vogel



Kinder-
gottesdienst

Juni & Juli	Melanchthon- & Gnadenkirche		
02.06. Dienstag	19:00	Segnungsgebet, Sakristei	
07.06. 1. So. n. Trinitatis	17:00	Gnadenkirche GD Vineyard-Gemeinde	
14.06. 2. So. n. Trinitatis	10:15	Tauferinnerungsgottesdienst, Pfr.in Dr. T. Pelz & Team	
21.06. 3. So. n. Trinitatis	09:00	Gnadenkirche, Morgengebet, Pfr.in Dr. T. Pelz	
21.06.	17:00	Gnadenkirche, GD Vineyard-Gemeinde	
28.06. 4. So. n. Trinitatis	17:00	Operngottesdienst mit Studierenden der "Musication", Pfr.in Dr. T. Pelz	
05.07. 5. So. n. Trinitatis	10:30	Ök. Gemeindefest in St. Georg	
05.07.	17:00	Gnadenkirche, GD Vineyard-Gemeinde	
07.07. Dienstag	19:00	Segnungsgebet, Sakristei	
12.07. 6. So. n. Trinitatis	10:15	Pfr.in Dr. T. Pelz	  
19.07. 7. So. n. Trinitatis	10:15	Pfr.in Dr. T. Pelz & Pfadfinder	
19.07.	17:00	Gnadenkirche, GD Vineyard-Gemeinde	
26.07. 8. So. n. Trinitatis	10:00	Ökumen. Kirchweih-Gottesdienst am Anger, Pfr.in Dr. T. Pelz, Pfr. M. Untraut	
26.07.	17:00	Gnadenkirche, GD Vineyard-Gemeinde	

Himmelfahrtskirche	St. Matthäus Heroldsberg
10:00 Pfr.in Dr. T. Pelz	10:00 Pfr.in C. Auers
10:00 Prof. Dr. J. Rüster – Kirche im Grünen (Wiese der Kleintierzüchter) mit Posaunenchor	10:00 Pfr. T. Auers
10:00 H. Schneider	10:30 Ökum. Gottesdienst im Gründlachpark/Haus Phönix - Posaunenchor Pfr.in C. Auers / Gem.ref B. Wolf
18:00 Neue Zeiten Gottesdienst, Team	10:00 Prädikant P. Réveiller
10:30 Ök. Gemeindefest in St. Georg	10:00 Gemeindefest Gemeindehaus, Posaunenchor, Pfr.in C. Auers/Pfr. T. Auers + Team
10:00 H. Schneider	10:00 Tauferinnerungs-GD Pfr. T. Auers
09:00 Prof. J. Rüster – Ökum. Kirchweihgottesdienst in der kath. Kirche Maria Hilf	10:00 Präd. K. Vogel
	10:00 Pfr.in C. Auers



Himmelfahrtsfest

Wenn das Wetter mitspielt wird es an Christi Himmelfahrt den traditionellen Gottesdienst für Jung und Alt vor der Himmelfahrtskirche auf unserem schönen Gelände geben. Der Posaunenchor spielt, es wird gegrillt, es gibt Kaffee und Kuchen, die Kinder sind dabei, Pfarrer Wild wird Richtung Ruhestand verabschiedet, wir feiern ein fröhliches Fest, das auch bei schlechtem Wetter nicht ausfällt. Herzliche Einladung!

Datum: 14. Mai 2026
Zeit: 10.00 Uhr
Ort: Himmelfahrtskirche Buchenbühl



Kirche im Grünen

Der Posaunenchor lädt zu Kirche im Grünen ein. Ein Gottesdienst für alle Sinne im Garten der Familie Herzog neben der Halle der Kleintierzüchter. Der Gottesdienst für Jung und Alt wird vorbereitet von Johannes Ruster und dem Posaunenchor. Dafür an dieser Stelle schon herzlichen Dank.

Datum: 14. Juni 2026
Zeit: 10.00 Uhr
Ort: Garten Familie Herzog



Einmal getauft – hält ewig?

Ja, wir werden nur einmal getauft. Oft als Babys und Kleinkinder. Manchmal als Jugendliche oder Erwachsene. Aber immer nur einmal. Weil in der Taufe Gott zu uns für immer JA sagt. Und für immer gilt immer. Und, zu oft vergesse ich das. Dann brauche ich eine Erinnerung. Eine Tauferinnerung. Ein kleines Kreuz in die Hand gezeichnet. Mit Taufwasser. Eingeladen sind alle, die sich zur Familie Gottes zählen. Egal wie alt!

Datum: 14. Juni 2026
Zeit: 10.15 Uhr
Ort: Melanckthonkirche

Operngottesdienst

Wir feiern die Liebe, das Leben und Gott, der uns beides schenkt. Musikalische Liebkosungen schenken uns Studierende der Berufsfachschule für Musik, Musication. Es gibt Liebesarien (weil man kaum dramatisch-schöner von der Liebe hören kann als in der Oper) und Kammermusik.

Datum: 28. Juni 2026
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: Melancthonkirche

40 Jahre VCP Pfadfinder in Ziegelstein

Das feiern wir mit einem fröhlichen Gottesdienst. Es geht um Gemeinschaft und Freundschaft, um gelebten Glauben und Freude! Vorbereitet und gefeiert wird der Gottesdienst von Pfarrerin Pelz gemeinsam mit den Pfadfinder*innen.

Datum: 19. Juli 2026
Zeit: 10.15 Uhr
Ort: Melancthonkirche

Buchenbühler Kirchweih

Zum dritten Mal werden wir zu einem ökumenischen Gottesdienst in die katholische Kirche Maria Hilf einladen. Es ist ein schönes Zeichen ökumenischer Freundschaft, an diesem Tag zusammenzukommen, einen festlichen Gottesdienst zu feiern und im Anschluss im Garten zu einem Frühschoppen zusammensitzen, bei dem unser Posaunenchor spielt. Der Gottesdienst beginnt um 9.00 Uhr. Der Posaunenchor spielt übrigens schon am Samstag zum Kirchweihumzug.

Datum: 19. Juli 2026
Zeit: 9.00 Uhr
Ort: Kath. Kirche Maria Hilf



Konzert: Un voyage du nord au sud – Musik ohne Grenzen

Un voyage du nord au sud – Musik ohne Grenzen ist ein Sextett, das musikalische Räume öffnet und Grenzen mühelos hinter sich lässt. Zwischen Gypsy Swing, Chansons und Weltmusik entsteht ein facettenreicher Sound, der Tradition und Gegenwart auf natürliche Weise verbindet. Un voyage du nord au sud nimmt das Publikum mit auf eine klangliche Reise von Norden nach Süden – emotional, weltoffen und voller Spielfreude.

Besetzung: Florian Bührich (Vibraphon, Drums, Percussion), Nicola Bührich (Gesang), Peter Horcher (Akkordeon, Percussion), Marco Kühnl (Kontrabass), Andreas Wiersich (Gitarre), Gottfried Rimmele (Violine)

Eintritt: 12€ (erm. 8€, Nbg-Pass 5€) – Karten nur an der Abendkasse

Reservierung: info@tkv-mittelfranken.de

Diese Veranstaltung/dieses Projekt wird ermöglicht durch den Tonkünstlerverband Bayern e.V. aus dem Förderpaket FREIE KUNST des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.

Datum: 2. Mai 2026
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Yoga und Kontemplationsabend

Haben Sie Lust auf einen Abend zum Durchatmen, Entspannen und Beten? An diesem Abend werden Sie durch Meditation, Körpergebet und Yogaübungen geführt. Kommen Sie am besten in bequemer Kleidung und bringen eine Decke und eine Yogamatte mit. Ich freue mich auf Sie!

Vikarin Veronika Schlee

Datum: Donnerstag, 21. Mai 2026
Zeit: 18.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Frauenkreis Buchenbühl: Tagesausflug nach Amberg

Der Frauenkreis Buchenbühl lädt ein: Am Samstag, 06.06.2026, findet unser Tagesausflug nach Amberg statt. Abfahrt 8.00 Uhr am Paulusstein, Ankunft ca. 9.00 Uhr. Historische Stadtführung, um 11.00 Uhr Plattenfahrt auf der Vils. Mittagspause 12.15–13.45 Uhr. Um 14.00 Uhr Stadtmuseum Amberg. Abfahrt 16.00 Uhr zur Maria-Hilf-Kirche Amberg, Besichtigung und Aufenthalt. Weiterfahrt zum Abendessen um 17.30 Uhr. Ankunft in Buchenbühl ca. 20.30 Uhr.

Bitte anmelden – noch sind Plätze frei!

Datum: Samstag, 06. Juni 2026
Zeit: 8.00 Uhr Abfahrt Paulusstein
Ort: Amberg

Hofflohmarkt vor der Melanchthonkirche

Verkaufen Sie, was andere brauchen könnten, entweder für die eigene Kasse oder als Spende für unsere Gemeinde. Anmeldung Ihres Standes: Melanchthon.Hofflohmarkt@gmail.com
Wer zwischen Bierweg, Ziegelsteinstraße, Heroldsberger Weg und Anger wohnt, kann auch einen Stand zuhause aufbauen.

Datum: Samstag, 13. Juni 2026
Zeit: 10.00–15.30 Uhr
Ort: Wiese vor der Melanchthonkirche

Ökumenische Busfahrt nach Sulzbach-Rosenberg

Im Juni fahren wir als katholische und evangelische Gemeinden Ziegelstein-Buchenbühl nach Sulzbach-Rosenberg. Im Fokus stehen Simultankirchen – historisch von Katholiken und Evangelischen gemeinsam genutzt. Stadtführung, Geselligkeit und Einkehr vor der Heimfahrt.

Datum: **Samstag, 13.06.2026**

Abfahrt: um **12.30 Uhr** an der Kirche St. Georg, Bierweg 33

Rückkehr: gegen 21.30 Uhr

Der Fahrtpreis von 25,- Euro p.P. inklusive Führungen wird im Bus bezahlt.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum **11.05.2026** im Kath. Pfarramt St. Georg unter Tel.: 0911/99098653 oder per E-Mail: ssb.nuernberg-nord-ost@erzbistum-bamberg.de

Herzlich, Pfarrer Matthias Untraut

Datum: 13. Juni 2026
Zeit: 12.30 Uhr Abfahrt vor St. Georg
Ort: Sulzbach-Rosenberg

Frauenkreis Stadtspaziergang

Datum: Donnerstag, 25. Juni 2026
Zeit: 15:45 Uhr
Ort: vor der Sebalduskirche

Ökumenisches Gemeindefest in Ziegelstein

Wir beginnen mit einem festlichen Familiengottesdienst in St. Georg. Danach gibt's Essen und Trinken, Spiele und Spaß, viel Musik und Zeit zum Reden.

Wie hoffentlich im Reich Gottes, nur schon jetzt und in klein. Kommen Sie unbedingt! Und, helfen Sie gern mit: Salat- oder Kuchen Spenden, Hilfe beim Auf- und Abbau oder kreative Ideen. Melden Sie sich im Pfarramt!

Datum: 5. Juli 2026
Zeit: 10.30 Uhr
Ort: St. Georg

Frauenkreis Sommerfest

Datum: Donnerstag, 16. Juli 2026
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Pfarrgarten

Gesegnete Kärwa

Was braucht es noch viel mehr bei der Kärwa? Richtig, Segen. Das haben wir uns auch gedacht. Daher wird beim Festumzug schon fleißig Segen verteilt und am Festplatz soll es dann weitergehen: mit Segen to Go, Segen für den Urlaub und den Sommer und noch viel mehr. Schauen Sie also vorbei und lassen Sie sich segnen!

Datum: 25./26. Juli 2026
Zeit:
Ort: Festplatz



Angebote für Kinder und Jugendliche leben durch die Mitgestaltung von Jugend-Teamer*innen, die sich in unseren Gemeinden tatkräftig und kreativ einbringen. Unterstützung und Beratung bekommen sie durch unseren Jugendreferenten Yoshi Fischer. Wenn du auch Lust hast, Kinder- und Jugendarbeit mitzugestalten, melde Dich gern! Kontakte findest du auf den letzten Seiten.



Werde Profi-Jugendleiter:in

Der „Orientierungskurs“ der Evangelischen Jugend in Nürnberg gibt dir die Chance, die Jugendleiter-Card (Juleica) zu erwerben und liefert jede Menge Praktisches für die Leitung von Freizeiten, die Planung von Kinderveranstaltungen und sonstige Bereiche in der Jugendarbeit. Inklusiv ist auch ein Erste-Hilfe-Kurs. Mit der Jugendleiter-Card erhältst du auch die Ehrenamtskarte und einige Vorteile - zum Beispiel günstigeren Eintritt in Freizeitparks, Schwimmbäder und Jugendherbergen...

Jugend MAK

Die nächsten MAK-Treffen sind:

- 06.05., 18 Uhr
- 16.06., 18 Uhr

Wir treffen uns in gemütlicher Runde, schauen auf vergangene Aktionen zurück und planen gemeinsam, was als Nächstes ansteht. Dabei ist viel Raum für Austausch, neue Ideen, Spiele und alles, was uns sonst noch einfällt.

Egal ob du schon lange dabei bist oder einfach mal reinschnuppern willst: Du bist herzlich willkommen!



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Deine Taferinnerung

Du bist ein Kind Gottes! Bei der Taufe hast du seinen Segen erhalten: im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Der ist die Kraft Gottes, die du bei der Taufe erhalten hast. Eine weiße Taube ist ein schönes Bild dafür! Jedes Jahr kannst du an deinem Taufstag ein Erinnerungsfest feiern. Dann kannst du deine Paten einladen, deine Taufkerze anzünden und deinen Taufspruch lesen.



Was ist schwarz-weiß und kann den Schnabel nicht halten?
Ein Plapperstorch!

Taube aus Papier

Schneide einen weißen Taubenkörper ohne Flügel aus festem Karton. Falte hellblaues Seidenpapier wie eine Ziehharmonika und stecke es durch einen Schlitz im Rücken in den Karton. Falte auch einen Schwanz und klebe ihn fest.



Wie Jesus getauft wurde

Johannes der Täufer hat Jesus getauft. Da strahlte ein helles Licht auf ihn herab. Gott sprach: «Du bist mein lieber Sohn.» Als Jesus wieder auftauchte, sagte er: «Gottes Kraft ist mit dem Heiligen Geist in mir, wie eine Taube ihr Nest findet.» Als du getauft wurdest, hat dich Gott auch in seine Liebe miteingeschlossen, sein Segen begleitet dich.

Lies nach im Neuen Testament: Matthäus 3,13-17



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Christi Himmelfahrt

Einige Wochen nach seinem Tod und seiner Auferstehung erscheint Jesus den Jüngern: «Friede sei mit euch!

Ich gehe zu meinem Vater. Aber ich will euch

aussenden.»

Und er verspricht ihnen einen Begleiter, den Heiligen Geist. Jesus bleibt 40 Tage. Sie sprechen viel über ihre Aufgabe. Eines Tages führt Jesus sie nach Bethanien. «Denkt daran: Ich werde bei euch sein!» Diesmal ist es ein guter Abschied. Er segnet die Jünger. Dann verschwindet er im Himmel. Zwei Engel erscheinen. «Was schaut ihr da in den Himmel? Jesus wird wiederkommen!» Die Jünger gehen zuversichtlich heim.



Parfüm aus Rosen

Füll zwei Handvoll Blütenblätter, zum Beispiel Pfingstrosen, in eine Schüssel und bedecke sie knapp mit Wasser. Rühre und wende die Masse häufig, dann lass sie mit Deckel einige Stunden stehen. Gieß das Rosenwasser durch ein Sieb und füll es in ein schönes Fläschchen.



Rätsel: Was hat Max gerade gesehen und erzählt davon? Löse das Bilderrätsel.



Auflösung: Max erzählt von einem MAIBÄUM

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Kinder & Jugend

Mini-Gruppe	Di, 9.30 Uhr für Kinder von 0–3 Jahren. Kontakt gerne per WhatsApp.	Ronja Derks, 0176 – 822 075 07
Kinderbücherei	Mo, 11.00 – 12.00 Uhr. Keine Ausleihe in den Ferien.	Renate Wehrfritz, 0911 – 52 98 305
Mitarbeiterkreis	06.05. & 16.06, 18.00 Uhr, Gemeindehaus	Jugendreferent Yoshi Fischer 0174 – 4 5646414
Jugendausschuss		Jugendreferent Yoshi Fischer 0174 – 4 5646414
Pfadfinder	Infos zum VCP und zu den Gruppen unter: www.vcp-ziegelstein.de oder stammesleitung@vcp-ziegelstein.de	Andrei Ratiu 0163 – 6806606 Kayleigh Rothe 0176 – 80772995 Ludwig Meyer zur Heide 01590 – 8408965
Jugendraum Buchenbühl	Termine folgen.	Pfarramt Himmelfahrtskirche

Erwachsene

Gemeindestamm- tisch	11.5. und 29.6. um 20.00 Uhr, Gemeindehaus oder MUT-Wiese	Pfarrerin Tia Pelz
Modellbaugrup- pe	Di, 18.00 – 19.00 Uhr, kleiner Saal	
Krafttraining zur Sturzprävention	Mi, 16.00 – 17.00 Uhr Ab 13.05. regelmäßig	Kursleitung Diana Hentschel; Anmeldung bei Frau Zink-Hirsch, 0911 – 217 59 25
Frauenkreis	06.06. Ausflug Amberg / 25.06. Führung St. Sebald / 16.07. Sommerfest. Nicht nur für Frauen – alle sind willkommen.	Margit Röser 0911 – 34 813 Inge Brem 0911 – 450 11 99

■ Melanchthon Ziegelstein

■ Himmelfahrt Buchenbühl

Senioren

Senioren-nachmittag	Mo, 14.00 – 16.00 Uhr. 4.5. Kaffeeklatsch 11.5. Franken-Quiz mit Fr. Kragler 18.5. Singen mit Pfr. Wild 8.6. Die Johanniter klären auf 15.6. Kaffeeklatsch 22.5. "Mit allen Sinnen - eine Reise um die Welt" mit Fr. Götz 29.5. Tanzen im Sitzen mit Fr. Gehrold 6.7. Geburtstagsfeier 13.7. V. Schlee 20.7. Spielenachmittag 27.7. Tanzen im Sitzen mit Fr. Gehrold	Edna Erkenbrecher 0911 – 23 737 229
Seniorenkreis	14 Uhr 14.05. Himmelfahrtsfest / 11.06. / 09.07.	Marie-Luise Bickes 0911 – 52 49 38
Ehepaarkreis	1. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr 07.05. / 02.07.	Ingeborg Kareth 0911 – 52 32 72
Einkaufsfahrt Buchenbühl	08.05. / 22.05. / 05.06. / 19.06. / 03.07. / 24.07. Anmeldung über Frau Röser.	Margit Röser 0911 – 34 813 06 0152 – 213 480 05

Glaube & Gebet

Gebetskreis	Mo, 17 Uhr	Marlene Kempter Tel. 52 98 614
Meditativer Abend- spaziergang	13.5., 10.6., 15.7., 19.00 Uhr, Treffpunkt vor der Kirche	Gerlinde Tröbs 0911 – 540 29 70
Bibelkreis	Di, 17 Uhr 12.5. mit Pfr. Dr. Wild 19.5. mit Dr. Heldmann 9.6. mit Pfr.in Dr. Pelz 23.6. mit Dr. Heldmann 7.7. mit Dr. Heldmann 21.7. mit Pfr.in Dr. Pelz	Thomas Leicht Tel. 0911-52 165 24
Segnungsgebet	Jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, in der Sakristei	Ansprechpartnerin: Katja Neukam Tel. 0911-5298288

Musik

Musikforum	Musikpädagog_innen erteilen qualifizierten Unterricht in: <ul style="list-style-type: none"> • Klavier • Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon • Akkordeon, Steirische Harmonika • Akustikgitarre, E-Gitarre, E-Bass • Schlagzeug, Percussion, Bandcoaching • Fortbildung (Rhythmik, Harmonie, Improvisation) Mail: musikforum-ziegelstein@t-online.de	Lehrkraftvermittlung: Alexander Löschel (Dipl.-Musikpädag.) Tel. 37 46 628
Kinder- und Jugendchöre	Fr, 14.30 – 15.45 Uhr, "Notenjäger" (7–10 J.) Fr, 16.00 – 16.45 Uhr, "Pontons" (5–7 J.) Fr, 17.00 – 18.15 Uhr, "We 4 You" (ab 11 J.)	Moni Hopp 0176 – 820 374 22
Gospelchor	Di, 19.30 Uhr	Anja Bergmann Tel. 59 74 150
Kantorei Melanchthon	Mi, 19.00 Uhr	Carlos Olvera López 0176 / 851 424 70
Posaunenchor Melanchthon	Fr, 19.30 Uhr	Clea Braun 0157 / 845 363 30
Posaunenchor Himmelfahrt	Fr, 18.15 – 19.45 Uhr	Christian Bauer 0151 / 184 636 14

Gemeindehilfen

Abholung der Gemeindebriefe	24.07. ab 11:00 Uhr im Gemeindehaus
Abholung der Gemeindebriefe Melanchthon	23.07. ab 11:00 Uhr im Kellerbüro

■ Melanchthon Ziegelstein

■ Himmelfahrt Buchenbühl

Riesenbüchermarkt am 21. und 22. März 2026

■ **MANCHMAL DARF MAN SICH AUCH SELBST LOBEN**, denn was unser weltbestes Team heuer wieder geleistet hat, war phänomenal! Eine Woche wurde sortiert und aufgebaut. Es wurden wieder viele schwere Kisten geschleppt (Ein großes „Danke schön“ an Max Oßwald und Michael Klammt und die Geflüchteten, die von Susan Pope betreut werden und die auch heuer wieder viele schwere Kisten gestemmt haben). Neu beim Orga-Team ist Gerlinde Tröbs, die am Sonntag auch den gutbesuchten Literaturgottesdienst zwischen den Büchern im Gemeindesaal gehalten hat. Einen tollen Job hat unser Kaffee- und Kuchenteam gemacht, weil dadurch gleich am Eingang eine sympathische Atmosphäre entstanden ist und, ganz nebenbei, auch noch ein stattlicher Betrag in die Kasse gekommen ist. Emilia, Yoshi und die Konfis haben sich ebenfalls fleißig eingebracht.

Der Bericht in der NN am Tag vor dem Büchermarkt hat viele Bücherfreunde, die uns noch nicht kannten, auf uns aufmerksam gemacht. So kamen an den zwei Tagen über 900 Besucher, die oft ganze Bücherberge abschleppten. Immer gut kommt unsere Kinder- und Jugendbuchabteilung im kleinen Saal an, das von Gerhard Kahle-Nobis sorgfältig aufgebaute Antiquariat ist ein echter Blickfang, die alphabetisch sortierten Romane (ca. 20 Regalmeter!!!) sind schierer Luxus, so dass wir immer wieder für unsere Arbeit gelobt wurden und viele Besucher z.T. großzügig aufrundeten. Am Ende konnten wir auf die beste Einnahme in 26 Jahren stolz sein. Wir freuen uns schon jetzt wieder auf den nächsten Riesensbüchermarkt im März 2027!

Gerhard Kotschenreuther



Konfirmandinnen und Konfirmanden auf Wochenendfahrt

Von 13.–15. März waren wir – die Konfis aus Ziegelstein, Lukas, Wöhrd, Jobst und Maxfeld – in Münchsteinach und befassten uns intensiv mit dem Abendmahl. Außerdem pflanzten wir in Gruppen einen Abendmahlsgottesdienst, den wir miteinander feierten. Kreatives, Spiele, Sport (inklusive Bubble-Fußball), Casino Night und Disco sorgten für Spaß und gute Stimmung.

Die Buchenbühler Gruppe fuhr in die Landvolkshochschule nach Pappenheim, genoss den Blick auf Burg und Altmühl und schaute sich die Weidenkirche an. Beide Gruppen befassten sich mit dem Thema „Abendmahl“ und freuen sich auf die bald anstehenden Konfirmationsfeiern. **E. Ott und G. Wild**

Aus dem Tagebuch unserer Gemeindepraktikantin

Seit 11.03. erlebe ich hier in Ziegelstein herzliche Menschen mit wachem Geist, die Glauben und Freude gerne teilen und miteinander verbinden, die die Zukunftsmusik mitkomponieren und generationenübergreifend die Heilige Geistkraft spürbar machen. Überraschend ist für mich die Vielfalt insb. ehrenamtlichen Engagements.

Herausfordernd ist, an meiner Theologie und meinem Zukunftsbild „ich als Pfarrerin“ zu arbeiten. Mein Horizont weitet sich stetig und ich nehme dankbar sehr viel Positives mit – nicht nur die tollen neuen Bücher ;).

Danke für die schöne Zeit, eure Gemeindepraktikantin Emilia Ott!

JOHANNES 10,10

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das **Leben** haben und es in **Fülle** haben. «

Monatsspruch **AUGUST 2026**

Ziegelsteiner KV-Tag in Heroldsberg

Einmal im Jahr nehmen wir uns als KV Zeit, abseits der Tagesordnungen und des Alltagsgeschäftes, auf unsere Gemeinde zu gucken. Am 28. März verbrachten wir einen Tag im wunderschönen Heroldsberger Gemeindehaus. In einem „Weltcafé“ ging es um die Fragen: Wo können wir geistlich wachsen? Was wollen wir aufhören? Was sind unsere Stärken und wo brauchen wir Unterstützung? Wie fühlen sich Menschen bei uns von Anfang an wohl und angenommen? Die Ergebnisse sind konkret: Wir wollen den Eingangsbereich des Gemeindehauses gastlicher gestalten. Lust, mitzumachen? Gern im Pfarramt melden!

Predigten sollen aufgenommen und auf die Webseite gestellt werden. (Die technische Umsetzung braucht noch etwas.) Wir schauen uns die Nutzung unserer Räume genau an. Und, wir feiern, was wunderbar läuft! Am Nachmittag ging der Blick in die größere Region. Die Landeskirche plant sogenannte „Regionalgemeinden“ als Verwaltungsräume und wir schauen uns proaktiv an, wer unsere Partner wären. Am wahrscheinlichsten ist es, dass wir mit „den 5“ zusammengehen würden. Das sind Wöhrd, Maxfeld, St. Jobst, St. Matthäus und St. Lukas. Spannende Perspektiven, wir halten Sie auf dem Laufenden! **T. Pelz**



Abschied von Pfarrer Dr. Gerhard Wild

Lieber Gerhard, seit Juni 2006 warst du der Buchenbühler Pfarrer – und jetzt, zwanzig Jahre später, verlässt du unsere Gemeinde, um in den Ruhestand zu gehen. Das Bild auf der Titelseite dieses Gemeindebriefs hast du dir mit herausgesucht, und wir, der Kirchenvorstand und die Mitarbeitenden, haben uns so unsere Gedanken dazu gemacht, die wir dir hier mitgeben wollen. Ganz im Stil unserer Gemeinde: Bunt, vielstimmig – und doch in der Sache einig, wenn's drauf ankommt.

In ruhiger See und stürmischen Fluten warst du unterwegs, als Pfarrer in Buchenbühl, als forschender Theologe, als Pfarrer erst auch in Ziegelstein, dann für die Subregion. Wir erinnern uns an ...

... unsere gemeinsamen schönen Chorreisen mit so vielen Informationen. Nicht nur wegen dem immer tollem Wetter – der Draht nach oben, immer spürbar. Und den Fortbestand des Chores auch nach seiner offiziellen Auflösung, die schönen Taizé-Andachten.

... die Eröffnung des Kirchentages in Nürnberg mit unserem Buchenbühler Stand.

... unseren Glaubenskurs, den kleinen Kreis mit interessanten Themen, Ausflügen, ein gemütliches Beisammensein mit Gesangseinlage.

... deine Hilfsbereitschaft im Gemeindeleben, bei den Gartenaktionen.

... die gemeinsamen Kindergottesdienste. Die Krippenspiele. Die Osterspaziergänge, die wir gemeinsam vorbereitet haben. Die Konfi-Freizeiten.

... an die besonderen Gottesdienste, eine Trauung im ehemaligen Gewächshaus, Konfirmation mit Wanderschuh, die auf der Kanzel standen, die Gründonnerstags-

Abendmahlsfeier mit Fledermaus, die vielen trostspendenden Gottesdienste zum Abschied lieber Menschen.

... und an die vielen kleinen Begebenheiten, in denen du mit großer Ruhe genau das Richtige getan hast – oder eben nicht:

Es ist Gemeindefest und Gerhard sitzt, die Beine locker baumelnd, neben einer Konfirmandin auf der Kirchenmauer und freut sich am bunten Treiben. So entspannt die Welt genießen zu können und den Überblick zu bewahren zeichnet Gerhard aus. Immer ein offenes Ohr für seine Gemeinde, aber auch das Vertrauen, die Gemeinschaft ist gut eingespielt, da muss man sich nicht einmischen ...

Leinen los! Du wirst uns fehlen, mit deiner sachten Hand am Ruder und deinem Gespür dafür, wann der Wind umschlägt. Aber wir freuen uns mit dir und für dich, dass ganz selbstbestimmt die nächste Phase deines Lebens anbrechen kann, immer im Wissen, dass Jesus in Deinem Boot dabei ist!

Wir wünschen dir für deinen Ruhestand Gesundheit, Kraft für neue Wege, Freude an mehr Zeit für dich, wundervolle Begegnungen und Menschen, die dich begleiten. Behalte dir deine ruhige Gelassenheit, deine Zugewandtheit und deinen Glauben an das Gute.

Danke für deine unermüdliche Arbeit für unsere Gemeinde und dafür, dass du eine Kirche geprägt hast, in der alle Menschen willkommen sind.

Danke für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit. Die guten Gespräche und dein immer „offenes Ohr“ werden wir sehr vermissen.

Danke für alle Gemeinschaft und Freundschaft.

Danke, dass Du den neunundneunzig Schafen einen Hütehund geschenkt hast.

Danke für deine Zeit, danke für die zwanzig Jahre deines Lebens, die du mit uns geteilt hast.

Der Lotse geht von Bord! wird es am Himmelfahrtsfest heißen – da gibt es für alle noch einmal ausführlich Gelegenheit, alles loszuwerden, was deine Gemeinde dir mit auf den Weg geben will. Bevor es für dich heißt: Auf zu neuen Ufern!

Der Kirchenvorstand

Inge Brem

Andrea Seitz-Mohr

Vakanz und Ausblick

Die freiwerdende Pfarrstelle Buchenbühl und Region wird als ganze Pfarrstelle ausgeschrieben. Das ist eine gute Nachricht in einer Zeit vieler Kürzungen. Eine Zeit der Vakanz bis zu einer Neubesetzung ist dabei obligatorisch. Die Pfarramtsführung in Buchenbühl übernimmt Dekan Jonas Schiller. Die Kasualvertretungen werden von Ziegelstein und Heroldsberg übernommen, wobei sich Pfarrer Thilo Auers vor allem um die Koordination im Falle einer Beerdigung kümmert, Pfarrerin Tia Pelz Taufen organisiert.

Eine Trauung ist für die kommende Zeit nicht angemeldet. Der Gottesdienstplan wird gemeinschaftlich erstellt, Johannes Rüster und Heidi Schneider stehen zur Verfügung und es wird immer wieder auf die Gottesdienste in den Nachbargemeinden verwiesen werden. So kann man zuversichtlich auf diese Zwischenzeit schauen und sich auf einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin freuen.

Kirchenpflegerin oder Kirchenpfleger gesucht

Inge Brem möchte nach vielen Jahren das Amt der Kirchenpflegerin, also der Finanzministerin einer Gemeinde, in andere Hände übergeben. Ihr gilt großer Dank für alle Sorgfalt und Zuverlässigkeit all die Jahre. Für jemanden, der Spaß an Zahlen hat, ist dies eine verantwortungsvolle Aufgabe, die auch Spaß macht. Inge Brem war auch ständiger Gast im Kirchenvorstand, wir haben das Haus am Fuchsweg verkauft, den Kindergarten saniert und zuletzt auch

noch den Gemeindesaal auf Vordermann gebracht. Dabei hatte die Kirchenpflegerin tatkräftige Unterstützung, für die Finanzierung ist sie maßgeblich verantwortlich. Wenn sich jemand für diese Arbeit interessiert, die ehrenamtlich mit einer kleinen Aufwandsentschädigung getan wird, bitten wir um Meldung im Pfarramt. Wir würden uns darüber sehr freuen.

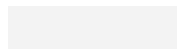
Geburtstage Mai

Geburtstage Juni

Geburtstage Juli

Bestattet wurde

Getauft wurden



Abschied von Pfarrer Dr. Gerhard Wild

Lieber Gerhard, du wirst mir fehlen. Als Kollege, als Verbündeter, auch als kritische Stimme und manchmal unbequemer Mahner. So vieles haben wir geteilt und miteinander besprochen. So vieles hab ich von dir gelernt über Gemeindeleben im Norden Nürnbergs. Manche Fehler haben wir gemeinsam begangen und auch wieder ausgebügelt. Du bist einer, auf den ich mich stets verlassen konnte, sei es als Senior (Vertrauenspfarrer) oder Kollege. Das ist ein Schatz in diesem Beruf, der viel Einzelpfarramt ist. Zwischen Buchenbühl und Ziegelstein hast du Brücken gebaut und vermittelt und zugleich immer Wert gelegt auf die je eigenen Identitäten.

Bis zum Schluss hast du leidenschaftlich Gottesdienste gefeiert. Und, du hast mich inspiriert dazu, immer Zeit für Seelsorge fest im Kalender einzuplanen. Du hast mal gesagt, dass du dich im direkten Gespräch mit Menschen am meisten als Pfarrer fühlst und deshalb dafür immer Zeit haben möchtest. Darin bist du mir Vorbild.

Danke für all dein segensreiches Wirken in so vielen Berufsjahren. Gottes Segen für den Ruhestand mit viel Gesang und Museumsbesuchen, Reisen und Büchern. Wer weiß, was Gott noch so geplant hat mit dir! Ich bin gespannt, deine Tia!

Kirchentransformation – wie könnte es gehen?

50 % der Gebäude unserer Landeskirche brauchen alternative oder zusätzliche Nutzungen. Warum? Weil wir uns den Erhalt aller Gebäude nicht mehr leisten können. Für uns in der Melanchthonkirche heißt das, dass wir Gemeindehaus und Pfarrhaus inklusive Pfarramt langfristig mit landeskirchlichen Mitteln erhalten wollen. Unsere Kirche ist als „B“ kategorisiert. Das heißt, wir wollen sie als gottesdienstlichen Ort weiter nutzen und suchen nach weiteren Nutzungsmöglichkeiten. Das Ziel: Der Erhalt! Deshalb haben wir uns für ein Projekt mit der OHM Nürnberg beworben und den Zuschlag erhalten.

Unter der Leitung von Professorin Nadja Letzel arbeiten Studierende in 16 Gruppen an Ideen und Modellen für eine Transformation unserer Melanchthonkirche. Die Studierenden haben die Melanchthonkirche intensiv besucht, ausgemessen und gespürt. Gerhard Diezinger hat ihnen ein Gefühl für die emotionale Geschichte unserer Kirche gegeben und ihnen alles gezeigt vom Keller bis in den Dachboden. So viele Schätze sind da zu entdecken. Jetzt arbeiten die Studierenden erstmal fleißig an Ideen und Entwürfen, begleitet von Dozent*innen und Mitgliedern des Kirchenvorstandes. Im Herbst wird es dazu eine Veranstaltung geben mit Einblicken für Sie alle. Seien Sie gespannt.

Traumjob: Lose auf der Kärwa verkaufen

Seit Jahrzehnten steht eine evangelisch-katholische Losbude auf der Kärwa. Dort werden Kleinkramträume wahr und auch manch größere. Aller Erlös kommt unseren Kindern und Jugendlichen zugute. Ein Teil des Erlöses ist für unsere Jugendarbeit gedacht. Deshalb suchen wir DICH und SIE als Verkäufer*in für Schichten von jeweils 2 Stunden in 2er-Teams. Voraussetzungen: jeweils eine Person im 2er-Team muss mindestens 18 Jahre alt sein. Kinder bis 14 dürfen nur mit ihren Eltern/einem Erwachsenen helfen, mit dem das vorher abgesprochen ist. Einfach über den QR-Code Schicht aussuchen und verbindlich mitmachen!

Infos: Kerstin Kurreck, Tel. 0911 – 52 27 05



Wussten Sie schon, dass ...

... wir beim Büchermarkt gute 10.000€ eingenommen haben zugunsten unserer Jugendarbeit? Danke an alle, die dies ermöglicht haben in wochenlanger Vorbereitung. Und danke an alle, die Bücher gekauft haben.

... wir ein neues Logo haben als Melanchthongemeinde? Es zierte z.B. den Gemeindebrief! Wissen Sie, wo dieser Christus uns in der Kirche begegnet?

... die neue Osterkerze leuchtet? Unglaublich schön und liebevoll dekoriert von Lore Korn. Herzlichen Dank!

... sich die neue Landessynode konstituiert hat? Es ist eine Art Parlament der Landeskirche und Pfarrerin Dr. Tia Pelz ist eine der 108 gewählten Landessynodalen für die nächsten 6 Jahre.

... in der Melanchthonkirche ein interaktiver Osterweg für Familien aufgebaut ist bis Himmelfahrt? Gemeindepraktikantin Christine Götz hat ihn gestaltet. Einfach vorbeikommen, täglich 10–17 Uhr!

... wir weiter unsere MUT-Wiese vor der Kirche zur Oase umgestalten? In den nächsten Wochen werden wir die großen Quader als Sitzgelegenheiten anordnen fürs gesellige Zusammensein von uns allen! Mögen Sie dabei helfen? Einfach im Pfarramt melden.

Abschied von Pfarrer Huh

„Lieber Bruder Huh“, so habe ich Sie oft angeschrieben und Sie haben geantwortet mit „Liebe Schwester Pelz“. Denn das sind wir, Geschwister im Glauben. Als ich 2022 hierherkam, war für mich klar: Wir können nicht einfach nebeneinander herbeten und Gottesdienst feiern. Ihre koreanische Gemeinde Sonntags 14 Uhr, wir davor oder danach. Wir haben gemeinsam Gottesdienste vorbereitet und gefeiert, Bibelarbeit gemacht fürs gemeinsame Predigen und köstlich geschmaust. Und so sind aus zwei Gemeinden zwei verschwisterte Gemeinden gewachsen. Man kennt sich, ich durfte bei Ihnen gastweise predigen, Sie haben unsere Gemeindeglieder bei sich willkommen heißen! Danke! Nun gehen Sie in den Ruhestand. Dafür wünsche ich Ihnen Gottes Segen, Begeisterung für neue Dinge und Zeit fürs Lesen in ihrer großen Bibliothek. Und für Ihre Gemeinde bete ich für einen geistlich stärkenden Übergang zur Leitung durch Ihren Nachfolger ab Juni! In herzlicher Verbundenheit in Christus, Ihre Schwester Tia Pelz!

Getauft wurde

Jonas Zerche

Bestattet wurden

Rudolf	Thümling	88	Jahre
Elsa	Herbert	99	Jahre
Charlotte	Heinrichsmeier	85	Jahre
Günter	Brandmayer	81	Jahre
Ella	Mergler	95	Jahre
Irene	Bär	96	Jahre
Käthe	Frieber	93	Jahre
Horst	Heil	85	Jahre
Hans	Wolf	92	Jahre
Rainer	Fuchs	81	Jahre
Gerhard	Gradel	85	Jahre
Georg	Spöttling	78	Jahre
Dieter	Brütting	69	Jahre
Peter	Kuhn	84	Jahre
Martha	Bürkle	89	Jahre
Hans	Pfeffer	95	Jahre

Hofflohmärkte Ziegelstein & Buchenbühl

Loher Moos | 25. April | 10 - 15 Uhr
flohmarkt-lohermoos@gmx.de

Ziegelstein-Ost | 09. Mai | 10 - 16 Uhr
ost@ziegelsteiner-flohmaerkte.de

Ziegelstein am Anger | 13. Juni | 10 - 15 Uhr
Melanchthon.Hofflohmarkt@gmail.com

Fliegersiedlung | 13. Juni | 10 - 14 Uhr
Flohmarkt-Fliegersiedlung@gmx.de

Am Bauernwald | 20. Juni | 10 - 16 Uhr
Flohmarkt-am-Bauernwald@gmx.de

Buchenbühl | 18. Juli | 9 - 14 Uhr
<https://hofflohmarktubue2.wixsite.com/hofflohmarktubue>

Infos findest du unter
ziegelsteiner-flohmaerkte.de





Sprechstunde Digitale Medien

Bei allen Fragen rund um Ihren Laptop oder Ihr Smartphone hilft Ihnen Herr Fleischmann gerne weiter!

Wann: Mo. 14-tägig,
zwischen 10 und 13 Uhr
Ort: Gemeindehaus Melanchthon 1.
OG
Kosten: 10 € für 40 Minuten.

Digitalcafe

Sie haben bereits Kenntnisse mit dem Smartphone, möchten sich gern mit anderen austauschen – dann sind Sie hier richtig – Auszubildende der Fürst Gruppe sind als Ansprechpartner*innen dabei!

Termine: 18.05., 29.06., 27.07.
Uhrzeit: 14 – 16 Uhr
Ort: Fürst-Gruppe Ziegelstein
Kosten: Keine

Standfest bleiben - Krafttraining in der Gruppe zur Sturzprävention

Wann: Mi., 16:00–17:00 Uhr, ab 13.05.
Leitung: Diana Hentschel
Ort: Gemeindehaus Himmelfahrt,
Baiersdorfer Str. 8

Mittagstisch in St. Georg

Es gibt zwei Gerichte zur Auswahl (Chancen-Gastro der Stadtmission) inkl. Tee/Kaffee. Ein Team von Ehrenamtlichen gestaltet hier einen Ort der Begegnung.

Wann: Do., 11:45 – 13 Uhr
Ort: St. Georg, Bierweg 43
Kosten: 6–8 €

Kulturladen

Singkreis 20.05., 24.06., 29.07.
Literatur am Nachmittag 13.05., 17.06.
Stadtteil-Spaziergang 6.05. (östl. d. Bahn-
gleise), 10.06. (nördl. d. Ziegelsteinstr.) mit
Fr. Faul

Wann: jeweils 15 Uhr
Kosten: Keine
Ort: Kulturladen

Bei Fragen und Anmeldung wenden Sie sich gern an:
Andrea Zink-Hirsch, Koordinatorin Seniorennetzwerk
Ziegelstein/Buchenbühl. Tel. 0911 - 217 59 - 25 **und** 01573 - 0914 996
andrea.zink-hirsch@stadtmission-nuernberg.de

10 Jahre Café O.K. - Wie aus einer kleinen Idee ein Jahrzehnt des Miteinanders wurde

2015 kamen viele Flüchtlinge nach Deutschland und Nürnberg. Viele Menschen wollten helfen und etwas zur Willkommenskultur beitragen, auch in unserer Gemeinde. So fanden sich in Ziegelstein neun Frauen und ein Mann im Rahmen des Arbeitskreises Flüchtlinge zusammen und gründeten das Café-O.K.-Team mit der Idee, einmal im Monat einen offenen Treff für Geflüchtete und Ziegelsteiner*innen anzubieten. Ein Ort des gegenseitigen Kennenlernens und Austauschs. Einfache Themen aus dem täglichen Leben, interaktive Programmpunkte wie Eierfärben, Basteln und gemeinsames Kochen halfen, anfängliche Unsicherheiten zu überwinden und die andere Kultur kennenzulernen. Im Kulturladen Ziegelstein fanden wir die optimalen Räumlichkeiten und tatkräftige Unterstützung – zunächst durch Beatrice, jetzt durch Elena.

Am 26. April 2016 öffnete das Café O.K. zum ersten Mal seine Türen. Die Herzlichkeit und Offenheit unserer Gäste ließ die Sprachbarriere immer kleiner werden. Und die nonverbale Kommunikation – Reden mit Mimik, Händen und Füßen – verbindet bis heute. Wir waren alle aufgeregt und unsicher, ob wir die Sprachbarriere überwinden könnten. Aber das große Engagement der Geflüchteten in den Deutschkursen ließ diese Barriere immer kleiner werden.

Elena Hauenstein

**Jubiläumsfeier: Samstag, 25. Juli 2026
14.00–18.00 Uhr im Kulturladen.**

Im Anschluss laden wir alle Ehrenamtlichen mit ihren Freunden und Familien zu einem Fest mit Essen und Musik ein.

Evang.-Luth. Pfarramt Himmelfahrtskirche Nürnberg-Buchenbühl

Adresse:	Baiersdorfer Str. 8–10, 90411 Nürnberg
Telefon:	0911 – 52 42 11
Fax:	0911 – 52 42 11
E-Mail:	pfarramt.buchenbuehl@elkb.de
Web:	www.kirche-buchenbuehl.de
Büro:	Andrea Seitz-Mohr, Montag und Freitag, 9:00–11:00 Uhr
Pfarrer:	Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8 0911 – 523860 oder 0151 – 701 852 46
Vakanzvertreter:	Dekan Jonas Schiller
Vertrauensleute des Kirchenvorstandes	
Prof. Dr. Johannes Rüster	Wildenfelsweg 16, 0911 – 372 81 91
Angelika Stelzer	Baiersdorfer Str. 31, 0911 – 521 69 29
Posaunenchor:	Christian Bauer, 0911 – 518 63 14
Waldkindergarten:	Susanne Hofmann, Vollandsstraße 85, 0911 – 52 42 51, kita.elkb.buchenbuehl@elkb.de
Hausmeisterin:	Sandra Geisler-Pfizenmaier, Baiersdorfer Str. 10, 0173 – 988 69 69

Konten Himmelfahrtskirche Buchenbühl

Ev. Gemeinde	IBAN: DE80 7605 0101 0004 7908 79
Ev. Kitas ekin	IBAN: DE95 5206 0410 0005 3190 05

Diakoniestation für Ziegelstein und Buchenbühl

Claudia Hilpert, Tel. 52 32 30

Büro: Agnes Nickl, Montag-Donnerstag 9-13 Uhr
Gumbinner Str. 14, 90411 Nürnberg

E-mail: info@diakonie-ziegelstein.de

Web: www.diakonie-ziegelstein.de

Bankverbindung: IBAN: DE08 7605 0101 0001 0389 54
BIC: SSKNDE77XXX



Evang.-Luth. Pfarramt Melanchthonkirche Ziegelstein

Gemeindehaus:	Gumbinner Str. 12, 90411 Nürnberg
Pfarramt:	Gumbinner Str. 10, 90411 Nürnberg
Telefon:	0911 – 580 66 80
Fax:	0911 – 580 66 829
E-Mail:	pfarramt.melanchthonkirche-nue@elkb.de
Web:	www.melanchthonkirche-ziegelstein.de
Büro:	Mo, Di, Do, Fr 10:00–12:00 Uhr und Mo 16:00–19:00 Uhr Waltraud Lang und Kerstin Kurreck
Pfarrerin:	Dr. Tia Pelz, Gumbinner Straße 10, 0151 – 531 293 52, tia.pelz@elkb.de
Pfarrer:	Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8 0911 – 523860 oder 0151 – 701 852 46
Vikarin:	Veronika Schlee, veronika.schlee@elkb.de
Jugendreferent:	Jonathan Fischer, 0174 – 564 64 14, jonathan.fischer@elkb.de
Vertrauensleute:	Frank Betz, frank.betz@elkb.de
Kirchenvorstand:	Susan Pope, susan.pope@elkb.de
Kindergottesdienst:	Gerlinde Tröbs, 0911 – 54 02 970
Kantorei:	Carlos Olvera López, 0176 – 851 424 70
Posaunenchor:	Clea Braun, 0157 – 84 363 30
Gospelchor:	Anja Bergmann, 0911 – 597 41 50
Kinderchor/Jugendchor:	Moni Hopp, Am Anger 9, 0176 – 820 374 22
Melanchthonkita:	Susanne Zenker, Gumbinner Str. 14, 0911 – 52 31 44
Hausmeister:	Lorenz Helch, Gumbinner Str. 12, 0911 – 580 66 80

Konten Melanchthonkirche Ziegelstein

Gemeindeverein:	IBAN: DE78 7605 0101 0005 4804 88
Kirchenmusikverein:	IBAN: DE39 5206 0410 0003 5042 04
Ev. Gemeinde:	IBAN: DE77 7605 0101 0001 0531 35

Termine Melanchthon

02.05.	20:00	Konzert, Gemeindehaus
09.05.	14:00	Gottesdienst mit Verabschiedung Pfr. Huh, Melanchthonkirche; anschl. Empfang im Gemeindehaus
11.05.	20:00	Stammtisch, Gemeindehaus oder MUT-Wiese
13.05.	19:00	Meditativer Spaziergang, Melanchthonkirche
18.05.	19:30	Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus
21.05.	18:00	Yoga + Kontemplationsabend, Gemeindehaus
10.06.	19:00	Meditativer Spaziergang, Melanchthonkirche
12.–14.06.	—	Vater-Kind-Freizeit
13.06.	10:00	Hofflohmarkt, MUT-Wiese
13.06.	12:30	Ökumenefahrt, Abfahrt vor St. Georg
22.06.	19:30	Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus
29.06.	20:00	Stammtisch, Gemeindehaus oder MUT-Wiese
05.07.	10:30	Ökumenisches Gemeindefest, St. Georg
15.07.	19:00	Meditativer Spaziergang, Melanchthonkirche
20.07.	19:30	Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus

Termine Buchenbühl

05.05.	19:00	Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus
14.05.	10:00	Himmelfahrtsfest mit Posaunenchor
30.05.	—	Schöpfungsgebet (<i>siehe Aushang im Schaukasten</i>)
06.06.	8:30	Frauenkreis-Tagesausflug nach Amberg
16.06.	19:00	Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus
25.06.	15:45	Frauenkreis Stadtspaziergang St. Sebald
14.07.	19:00	Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus
16.07.	19:00	Frauenkreis Sommerfest, Gemeindehaus
25.07.	—	Schöpfungsgebet (<i>siehe Aushang im Schaukasten</i>)